



Drei der insgesamt 130 am Bannwaldturnier beteiligten Bogenschützen nach der Rückkehr vom Wettkampf. Fotos: Reinmuth

# Kleiner Odenwald lockt Bogenschützen

130 Schützen beim 15. Bannwaldturnier des BSC Allemühl – Europameister Wolfgang Jung gab sich die Ehre

Moosbrunn/Allemühl. (gr) Schon die Anmeldungen im Vorfeld waren vielversprechend. Letzter Stand: 130 Starter, die sich am bekannten Bannwaldturnier der Allemühler Bogensportler beteiligten. Bereits am Donnerstag trafen die ersten Teilnehmer am Moosbrunner Sportgelände ein, schlugen ihre Zelte auf, übernachteten in ihren Wohnwagen oder Wohnmobilen sowie in den umliegenden Pensionen oder Gaststätten. Manche übernachteten auch einfach in ihren Iglus.

Während die Mitglieder des BSC am Freitag mit dem Par-

coursaufbau und mit dem Aufbau des Verpflegungszeltes beschäftigt waren, legten die Bogenschützen auf dem Einschießplatz einige Trainingseinheiten ein, oder genossen das herrliche Wetter auf einem Campingstuhl. Nach und nach trafen immer mehr Schützen ein, so dass sich das umliegende Gelände um den Sportplatz mehr und mehr füllte, bis nahezu der gesamte Platz mit Zelten und Wohnmobilen belegt war.

Am Samstag um 9.15 Uhr eröffnete der BSC-Vorsitzende und Turnierleiter Hubert Göhrig das 15. Odenwälder Bannwaldturnier mit der Begrüßung der Bogenschützen. Auch Bürgermeister Jan Frey hieß die Bogenschützen aus nah und fern im Kleinen Odenwald willkommen. Nach der sicherheitstechnischen Unterweisung wurden die Schützen auf den Parcours geführt. Insgesamt mussten sie hier 28 Ziele abarbeiten. Die Parcoursbauer Jürgen Borschardt, Wolfgang Jung, Heinz Reiser, Nicolas, Janis und Luca Erb hatten wieder ganze Arbeit geleistet und einen anspruchsvollen Parcours im

Waldgebiet um den Moosbrunner Sportplatz aufgebaut. Er hatte eine Gesamtlänge vor zirka acht Kilometern, die Entfernungen der Ziele betrug zwischen 18 bis 70 Meter.

Am ersten Tag wurde eine Drei-Pfeil-Runde absolviert, am zweiten die sogenannte „Hunterrunde“, bei der der Schütze nur einen Pfeil zur Verfügung hat, den er möglichst genau in die Trefferzone bringen muss, um hohe Punktzahlen zu erreichen. Zur Entspannung nach einem mehr als siebenstündigen Wettkampftag war am Abend Livemusik angesagt. Am Sonntagmorgen um 8.30 Uhr begann, für einige Teilnehmer zu früh, der zweite Wettkampftag. Während die Schützen auf dem Parcours waren, konnten interessierte „Jedermannen“ unter der Leitung von Uli Seisler das Bogenschießen üben. Gegen 16 Uhr war Siegerehrung. Bevor Hubert Göhrig und Christiane Lindenbach die Gewinner mit Sachpreisen, Pokalen und Gutscheinen bedachten, gratulierte Göhrig im Namen des BSC Allemühl dem Ausnahmeschützen



BSC-Vorsitzender Hubert Göhrig (r.) gratuliert dem neuen Europameister Wolfgang Jung.

Wolfgang Jung zu seinem Europameistertitel, den er vor wenigen Tagen in Schweden errungen hat. Dabei stellte er zwei neue europäische Rekorde auf.

Unter tosendem Applaus der Teilnehmer bedankte sich Göhrig schließlich bei seinen Mitgliedern für ihren dreitägigen Turniereinsatz.